

"JUMO GmbH & Co. KG"

17 results Offices DD, DE Languages en Stemming true Single Family Member false Include NPL false

Sort: Relevance

Per page: 100

View: All

1 / 1

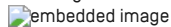
Machine translation

1. [102018128611](#) TEMPERATURSENSOR MIT NANOBSCHICHTUNG

DE - 14.05.2020

Int.Class [G01K 1/12](#) Appl.No 102018128611 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Brethauer Andreas

Temperatursensor zur Messung der Temperatur eines Messfluids, umfassend: [a] eine axial erstreckte Platine [1a; 1b; 1c] mit einem ein axial vorderes Ende [2] der Platine [1] umfassenden Distalabschnitt [D] und einem axial an den Distalabschnitt anschließenden Proximalabschnitt [P], [b] ein im Distalabschnitt [D] angeordnetes Temperaturreselement [10], [c] ein erstes Anschluss-Kontaktfeld [15] und ein zweites Anschluss-Kontaktfeld [16], die für einen elektrischen Anschluss des Temperatursensors an ein Messsystem vorgesehen und im Proximalabschnitt [P] angeordnet sind, und [d] eine erste Leiterbahn [11], die das Temperaturreselement [10] elektrisch leitend mit dem ersten Anschluss-Kontaktfeld [15] verbindet, und eine zweite Leiterbahn [12], die das Temperaturreselement [10] elektrisch leitend mit dem zweiten Anschluss-Kontaktfeld [16] verbindet, [e] wobei das Temperaturreselement [10] mit einer bevorzugt elektrisch isolierenden Nanoschicht [19] bedeckt ist, die das Temperaturreselement [10] vor mechanischer Schädigung schützt.

2. [202017105900](#) TEMPERATURSENSOR

DE - 16.11.2017


Int.Class [G01K 7/16](#) Appl.No 202017105900 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor

Temperatursensor mit einer Basis [13], einem ersten Lötkontakt [6] und einem zweiten Lötkontakt [7] und einer Widerstandsbahn [1] mit einem ersten Ende [1a] und einem zweiten Ende [1b], die auf der Basis [13] zwischen dem ersten Lötkontakt [6] und dem zweiten Lötkontakt [7] angeordnet ist, wobei die Widerstandsbahn [1] an dem ersten Ende [1a] eine erste innere Kontaktfläche [2] und an dem zweiten Ende [1b] eine zweite innere Kontaktfläche [3] aufweist, dadurch gekennzeichnet, dass die erste innere Kontaktfläche [2] über eine erste Leiterbahn [4] mit dem ersten Lötkontakt [6] und die zweite innere Kontaktfläche [3] über eine zweite Leiterbahn [5] mit dem zweiten Lötkontakt [7] stromleitend verbunden sind.

3. [102019110920](#) MESSELEKTRODE FÜR ELEKTROCHEMISCHE MESSUNGEN UND VERFAHREN ZUR HERSTELLUNG EINER MESSELEKTRODE

DE - 29.10.2020

Int.Class [G01N 27/30](#) Appl.No 102019110920 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Gäbler Daniel

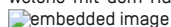
Verfahren zur Herstellung einer Messelektrode für elektrochemische Messungen in einem Messfluid, wobei im Verfahren die folgenden Schritte vollautomatisiert ausgeführt werden: [a] ein erster Greifer [11] legt einen Sensormaterialkörper [5] in eine Fügeaufnahme [10], [b] der Sensormaterialkörper [5] wird an der Fügeaufnahme [10] mittels Saugkraft fixiert, [c] ein zweiter Greifer [12] positioniert ein Leitungsstück [6] aus elektrisch leitendem Material relativ zum, vorzugsweise am fixierten Sensormaterialkörper [5], [d] das positionierte Leitungsstück [6] wird mittels eines Fügwerkzeugs [20] stoffschlüssig mit dem fixierten Sensormaterialkörper [5] verbunden, um eine Sensorbaugruppe [5, 6] zu erhalten, [e] der Rohrkörper [1], der in einem vorderen Rohrkörperbereich eine stirnseitige Öffnung [1a] aufweist, wird mittels eines Spannfutters [15] gehalten, [f] die Sensorbaugruppe [5, 6] und/oder der Rohrkörper [1] wird/werden so positioniert, dass der Sensormaterialkörper [5] der Öffnung [1a] zugewandt ist und das Leitungsstück [6] durch die Öffnung [1a] in den Rohrkörper [1] ragt, und [g] der Rohrkörper [1] wird im Bereich der Öffnung [1a] mittels Schmelzverbindung [S₁] und/oder Stoffschluss mit dem Sensormaterialkörper [5] um die Öffnung [1a] umlaufend fluiddicht verbunden. 

4. [102019131887](#) VERBINDUNGSVORRICHTUNG ZUM VERBINDEN EINES SENSORS MIT EINEM MESSGERÄT

DE - 27.05.2021


Int.Class [G01D 11/30](#) Appl.No 102019131887 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Dirksen Waldemar

Die vorliegende Erfindung betrifft eine Verbindungsvorrichtung [10, 20] zum Verbinden eines Sensors [1], insbesondere eines Temperatursensors [1], mit einer Sensoraufnahmeeinrichtung [100], insbesondere mit einem Messgerät für thermische Energie [100], umfassend einen Halter [11, 21] mit einem axialen Durchgang für den Sensor [1], mindestens eine Haltestruktur [13, 23], die an einer den Durchgang umgebenden Mantelinnenfläche des Halters [11, 21] vorgesehen ist, um den Sensor [1] im verbundenen Zustand gegen axiale Verschiebung zu sichern, eine Verbindungsstruktur [12, 22], die an der Mantelaußenfläche des Halters [11, 21] vorgesehen ist, um die Verbindungsvorrichtung [10, 20] im verbundenen Zustand formschlüssig und/oder kraftschlüssig mit der Sensoraufnahmeeinrichtung [100] zu verbinden, eine manuell oder durch ein Werkzeug [40] betätigbare Betätigungsstruktur [14, 24], welche mit dem Halter [11, 21] verbunden ist, wobei die Betätigungsstruktur [14, 24] für eine irreversible Herstellung der Verbindung eingerichtet ist.

5. [102015108799](#) ETIKETT ZUR KENNZEICHNUNG EINES SENSORS

DE - 08.12.2016


Int.Class [G09F 3/02](#) Appl.No 102015108799 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Bott Daniel

Etikett zur Kennzeichnung eines Sensors [1; 2], das [a] eine Folie [5] mit einer Folienoberseite und [b] an der Folienoberseite ein erstes Markenfeld [6] und in Draufsicht neben dem ersten Markenfeld [6] ein zweites Markenfeld [7] aufweist [c] und auf der Folienoberseite in einer Druckfarbe mit einer den Sensor [1; 2] beschreibenden Information [13, 14; 23, 24] bedruckt ist, [d] wobei sich die Markenfelder [6, 7] in Bezug auf ein visuell erfassbares Unterscheidungsmerkmal voneinander unterscheiden, [e] und wobei das Unterscheidungsmerkmal eines der Markenfelder [6, 7] von der Druckfarbe frei und für einen Betrachter sichtbar ist und die Druckfarbe das Unterscheidungsmerkmal des anderen der Markenfelder [6, 7] verdeckt. 

6. [102018117257](#) REFERENZELEKTRODE MIT VERBESSERTER DRUCKFESTIGKEIT

DE - 23.01.2020

Int.Class [G01N 27/31](#) Appl.No 102018117257 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Schleicher Jürgen

Referenzelektrode für elektrochemische, vorzugsweise potentiometrische Messungen in einem Messfluid, die Referenzelektrode umfassend: [a] ein Gehäuse [H] mit einem Referenzelektrodenraum [H2; H2, H3] und einer den Referenzelektrodenraum begrenzenden Gehäusewand [2], [b] einen im Referenzelektrodenraum [H2; H2, H3] enthaltenen Referenzelektrolyten [12], [c] eine Ableitung für das Potential der Referenzelektrode und [d] ein Diaphragma [6; 7; 8, 9] mit einer dem Referenzelektrodenraum [H2; H2, H3] zugewandten, vom Referenzelektrolyten [12] benutzbaren Innenseite und einer Außenseite, die mit dem Messfluid benetzbar oder einem optionalen weiteren Referenzelektrodenraum [H3] zugewandt ist, [e] wobei das Diaphragma [6; 7; 8, 9] eine Trägerstruktur [6'; 7'] mit zumindest überwiegend offener Porosität und ein Hydrogel, das zumindest einen überwiegenden Teil des Porenvolumens der Trägerstruktur füllt, umfasst. 

7. [102006012651](#) FLOW MEASURING CELL FOR E.G. DETERMINING OR MONITORING POTENTIAL OF HYDROGEN VALUE DE - 27.09.2007
OF LIQUID ANALYTES, HAS ION-SELECTIVE DIAPHRAGM FORMING CASING AREA AND EXTENDING IN CIRCUMFERENTIAL DIRECTION OF HOLLOW SECTION CASING

Int.Class [G01N 27/403](#) Appl.No 102006012651 Applicant JUMO GMBH & CO KG Inventor NOWAK WOLFRAM


The measuring cell has a flow-measuring section comprising a hollow section casing [11]. An ion-selective diaphragm [12] e.g. glass diaphragm, forms a casing area and is surrounded by an inert material of the hollow section casing in the development of the hollow section casing. An outer reservoir [R1] is provided for a buffer solution and limited to the diaphragm. The diaphragm extends in circumferential direction of the hollow section casing.

8. [202008012757](#) BEDIENUNGSEINRICHTUNG EINES GERÄTS ZUM MESSEN, STEuern, REGELN ODER ANZEIGEN DE - 12.02.2009

Int.Class [G01D 11/](#) Appl.No 202008012757 Applicant JUMO GMBH & CO KG Inventor

9. [102018115327](#) TEMPERATURSENSOR DE - 02.01.2020

Int.Class [G01K 7/00](#) Appl.No 102018115327 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Brethauer Andreas

Temperatursensor, umfassend: [a] eine axial langgestreckte Platine [1] mit mehreren voneinander wegweisenden Seitenflächen [5], [b] ein Temperaturmessenelement [10], das an einer axial vorderen Stirnfläche [3] der Platine [1] angeordnet ist, [c] ein erstes Anschluss-Kontaktfeld [15] und ein zweites Anschluss-Kontaktfeld [16], die für einen elektrischen Anschluss des Temperatursensors an ein Messsystem vorgesehen und axial vom Temperaturmessenelement [10] entfernt an oder in der Platine [1] angeordnet sind, und [d] eine erste Leiterbahn [11], die das Temperaturmessenelement [10] elektrisch leitend mit dem ersten Anschluss-Kontaktfeld [15] verbindet, und eine zweite Leiterbahn [12], die das Temperaturmessenelement [10] elektrisch leitend mit dem zweiten Anschluss-Kontaktfeld [16] verbindet, [e] wobei die Platine [1] mit den Anschluss-Kontaktfeldern [15, 16] und den Leiterbahnen [11, 12] ein MID-Bauteil ist, dadurch gekennzeichnet, dass [f] der Temperatursensor mehrere weitere Anschluss-Kontaktfelder und mehrere weitere Leiterbahnen [13, 14] für die Verbindung des jeweiligen weiteren Anschluss-Kontaktfelds mit dem Temperaturmessenelement [10] umfasst und der Temperatursensor in 4-Leitertechnik ausgeführt ist und [g] sich die Leiterbahnen [11, 12, 13, 14] jeweils an einer der Seitenflächen [5] der Platine, jede der Leiterbahnen [11, 12, 13, 14] an einer anderen der Seitenflächen [5], erstrecken. 


10. [202016105474](#) VORRICHTUNG ZUR MANIPULATIONSSICHEREN REGISTRIERUNG VON MESSWERTEN DE - 29.12.2016

Int.Class [G06F 21/64](#) Appl.No 202016105474 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor

Vorrichtung zur manipulationssicheren Registrierung von Messwerten einer oder mehrerer physikalischen und/oder chemischen Größe[n], beispielsweise Temperatur, Druck, pH-Wert oder jeder anderen physikalischen und/oder chemischen Größe, die Vorrichtung umfassend: [a] ein Gehäuse mit einem Eingang für die Messwerte, [b] einen elektronischen oder optischen oder magnetischen Datenspeicher zur Speicherung digitaler Messdaten in einem Messdatenblock vorgegebenen Datenformats, wobei die Messdaten des Messdatenblocks einem oder mehreren der Messwerte entsprechen, [c] einen elektronischen oder optischen oder magnetischen Programmspeicher, [d] einen mit dem Datenspeicher und dem Programmspeicher verbundenen elektronischen Prozessor, [e] einen im Programmspeicher implementierten, auf dem Prozessor lauffähigen Hash-Programmcode [kryptografische Hashfunktion] zur Berechnung eines kollisionsresistenten Messdaten-Hash aus die Messdaten umfassenden Daten des Messdatenblocks, [f] einen im Programmspeicher implementierten, auf dem Prozessor lauffähigen Schlüssel-Generator [asymmetrisches Kryptografie-Verfahren] zur Erzeugung eines dem Verschlüsseln des Messdaten-Hash dienenden privaten Vorrichtungsschlüssels und eines öffentlichen Vorrichtungsschlüssels, [g] einen im Programmspeicher implementierten, auf dem Prozessor lauffähigen Programmcode zum Anhängen des verschlüsselten Messdaten-Hash als digitale Messdaten-Signatur an den Messdatenblock und [h] einen Ausgang zum Ausgeben oder Auslesen des Messdatenblocks mit der angehängten Messdaten-Signatur.


11. [102017123025](#) EINSTABMESSKETTE MIT DIFFUSIONSBARRIERE DE - 04.04.2019

Int.Class [G01N 27/30](#) Appl.No 102017123025 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Dimmerling Thomas

Einstabmesskette für potentiometrische Messungen, vorzugsweise zur pH-Messung, die Einstabmesskette umfassend: [a] ein mehrwandiges Glasrohr [G] mit einer inneren Glasrohrwand [1], die einen ersten Hohlraum [H1] umgibt, und einer äußeren Glasrohrwand [2], welche die innere Glasrohrwand [1] und einen zwischen der inneren Glasrohrwand [1] und der äußeren Glasrohrwand [2] erstreckten zweiten Hohlraum [H2] umgibt, [b] eine Messmembran [3] an einem axial vorderen Ende des Glasrohrs [G] und eine im ersten Hohlraum [H1] erstreckte Ableitung [5] für die Messmembran [3], [c] eine Referenzelektrode [10] und einen Referenzelektrolyten [12] im zweiten Hohlraum [H2], [d] und eine Hüllstruktur [20], die das Glasrohr [G] und einen zwischen der äußeren Glasrohrwand [2] und der Hüllstruktur [20] erstreckten, ebenfalls Referenzelektrolyten [12] aufnehmenden dritten Hohlraum [H3] umgibt, wobei [e] ein innerer Übergang [7], der den zweiten Hohlraum [H2] elektrolytisch leitend mit dem dritten Hohlraum [H3] verbindet, am Umfang der äußeren Glasrohrwand [2] entfernt von der Messmembran [3] vorgesehen ist und [f] ein als Diaphragma gebildeter äußerer Übergang [17] zur elektrolytisch leitenden Verbindung des dritten Hohlraums [H3] mit einem Messmedium nahe der Messmembran [3] und entfernt vom inneren Übergang [7] vorgesehen ist. 

12. [102017109692](#) KÄFIGKLEMME DE - 08.11.2018

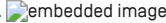
Int.Class [H01R 4/38](#) Appl.No 102017109692 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Kress Claus

Käfigklemme zur elektrischen Verbindung eines Flachsteckers [2] und einer Anschlussleitung [4], die Käfigklemme [A] umfassend: [a] ein Gehäuse [5] mit einer ersten Anschlussöffnung [5b] für einen Flachstecker [2] und einer zweiten Anschlussöffnung [57] für die Anschlussleitung [4], [b] eine Klemmschraube [10], die zum Klemmen des Flachsteckers [2] und der Anschlussleitung [4] in eine Einschraubrichtung [Q] in das Gehäuse [5] ragt und in einem Gewindeeingriff relativ zum Gehäuse [5] gehalten ist, [c] eine Auflage [3] für den Flachstecker [2], die der Klemmschraube [10] in Einschraubrichtung [Q] gegenüberliegt, [d] so dass ein Endabschnitt [41] der Anschlussleitung [4] und der Flachstecker [2] einander im Gehäuse [5] überlappend und elektrisch kontaktierend mittels der Klemmschraube [10] festklemmbar sind. 



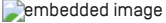
13. [102019110919](#) MESSELEKTRODE FÜR ELEKTROCHEMISCHE MESSUNGEN UND VERFAHREN ZUR HERSTELLUNG EINER MESSELEKTRODE DE - 29.10.2020

Int.Class [G01N 27/30](#) Appl.No 102019110919 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Gäbler Daniel

Messelektrode für elektrochemische Messungen in einem Messfluid, die Messelektrode umfassend: 1.1 einen Rohrkörper [1], 1.2 einen am Rohrkörper [1] angeordneten Sensormaterialkörper [5], 1.3 ein Leitungsstück [6], das mit dem Sensormaterialkörper [5] elektrisch leitend verbunden ist und vom Sensormaterialkörper [5] in den Rohrkörper [1] ragt, und 1.4 eine elektrisch leitende Anschlussleitung [7], die mit dem Leitungsstück [6] längsseits überlappt und in der Überlappung mit dem Leitungsstück [6] mittels Kraftschluss elektrisch leitend verbunden ist. 

14. [202019100671](#) SMARTE ARMATUR DE - 21.03.2019

Int.Class [G01K 1/14](#) Appl.No 202019100671 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor

Messvorrichtung zum Messen einer Temperatur in einem System oder Gefäß, wie einem Boiler oder einem Rohr einer Fernwärmeleitung, wobei die Messvorrichtung [1] umfasst: einen hohlzylindrischen Grundkörper [2], der an einem ersten axialen Ende [2.1] geschlossen ist, eine Armatur [7], die mit dem Grundkörper [2] an einem zweiten axialen Ende [2.2], das offen ist, verbindbar oder verbunden ist, einen ersten Temperaturfühler mit einem mechanischen Sensor und einen zweiten Temperaturfühler mit einem elektrischen Sensor, dadurch gekennzeichnet, dass der erste Temperaturfühler und der zweite Temperaturfühler gemeinsam in dem Grundkörper [2] angeordnet sind. 

15. [102006007463](#) MEASUREMENT BRIDGE, E.G. A PRESSURE OR FORCE MEASUREMENT BRIDGE, SUCH AS A WHEATSTONE BRIDGE, HAS A BALANCING ELEMENT, WHICH IS CONNECTED TO AT LEAST TWO OF THE BRIDGE RESISTANCES, ALL ELEMENTS BEING FORMED ON THE SAME SUBSTRATE DE - 21.06.2007

Int.Class [G01D 5/12](#) Appl.No 102006007463 Applicant JUMO GMBH & CO KG Inventor WOLF ANDREAS

Measurement bridge has a balancing element that is connected to at least two of the bridge element (R1-R4). The bridge elements are arranged in a point symmetrical manner on a substrate. The invention also relates to a corresponding pressure or force sensor and a method for balancing a measurement bridge which is formed on a substrate and has at least a balancing element also formed on the substrate.

16. [202011101241](#) ELEKTRODENANORDNUNG DE - 15.12.2011

Int.Class [G01N 27/8](#) Appl.No 202011101241 Applicant JUMO GMBH & CO KG Inventor

Elektrodenanordnung für elektrochemische Messungen, umfassend: a) eine erste Elektrode [1], b) eine zweite Elektrode [2] c) und einen Elektrodenträger [10], d) an dem die Elektroden [1, 2] elektrisch voneinander getrennt nebeneinander außen angeordnet e) und durch Schmelzen von Trägermaterial des Elektrodenträgers [10] mit dem Elektrodenträger [10] fest gefügt sind, dadurch gekennzeichnet, dass f) die Elektroden [1, 2] durch einen zwischen den Elektroden [1, 2] erstreckten Spalt [4] voneinander getrennt sind.

17. [102017107241](#) FLACHSTECK-VERBINDER DE - 04.10.2018

Int.Class [H01R 9/24](#) Appl.No 102017107241 Applicant JUMO GmbH & Co. KG Inventor Höhl Christopher

Flachsteck-Verbinder zur elektrischen Verbindung eines Flachsteckers [2] und einer Anschlussleitung [4], der Flachsteck-Verbinder [A] umfassend: (a) ein Gehäuse [5] mit einer ersten Anschlussöffnung [6] für einen Flachstecker [2] und einer zweiten Anschlussöffnung [7] für die Anschlussleitung [4], (b) wobei die erste Anschlussöffnung [6] quer zu einer axialen Einführöffnung [L] des Flachsteckers [2] eine lichte Breite [B] von mehr als 5 mm und über diese Breite [B] eine lichte Höhe [H] von mehr als 0,5 mm hat, (c) eine Klemmschraube [10], die zum Klemmen des Flachsteckers [2] in eine Einschraubrichtung [Q] in das Gehäuse [5] ragt und in einem Gewindeingriff relativ zum Gehäuse [5] gehalten ist, (d) eine im Gehäuse [5] angeordnete Federklemme [15], vorzugsweise Federzugklemme, zum Klemmen der Anschlussleitung [4] mit Federkraft, (e) und eine vom Gehäuse [5] zumindest teilweise umgebene Verbindungsstruktur [20], die den Flachstecker [2] mit der Anschlussleitung [4] elektrisch verbindet, wenn die Klemmschraube [10] den Flachstecker [2] und die Federklemme [15] die Anschlussleitung [4] klemmen. 